

**Liebe Mitglieder des NLP-Netzwerk-Bayern,
liebe Interessierte am NLP-Netzwerk,**

beim Jahreswechsel formuliert man gerne gute Vorsätze und Projekte für das kommende Jahr.

Im ersten Monat merkt man häufig, dass man doch nur Mensch ist, denn Schwups ist der erste Monat rum.

Ein neuer Anlauf voller Motivation folgt im Februar, denn schließlich möchte man doch noch in die Pötte kommen...

Und im März - da ist es soweit, und es geht zur Sache!

So auch bei uns im NLP Netzwerk:

Dieses Jahr werden wir damit beginnen an einem Mittwoch im Monat eine Abendveranstaltung anzubieten. Alle Abende drehen sich im weitesten Sinne um das Thema „Lernen“...

Lernen in Gestalt von Seminaren, Workshops, Vorträgen und Coachings und auch anhand generativer Methoden.

Die ersten sechs Abende sind bereits gefüllt. Mit bekannten NLP-Ansätzen, aber auch mit aktuellen, agilen Methoden werden neue Impulse und Inspirationen zum Thema ‚Lernen‘ zum Leben erweckt.

Und hier die Themen und Termine:

Beginn jeweils 19 Uhr – Veranstaltungsort: ISPN - Institut für Schulpsychologie und Pädagogik, Fürther Str. 80A in Nürnberg

Mittwoch, 20.03.2019

Der Wholeness Process von Connirae Andrae - NLP und Spiritualität

Vorstellung des neu entwickelten Modells.

Der Wholeness Prozess nutzt die Arbeit mit Submodalitäten, sucht aber eine umfassendere spirituelle Perspektive.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung erfolgt eine Demonstration mit der Möglichkeit der Übung

Herbert Just ist im Ruhestand.

Ausbildung als NLP Trainer Lerncoach und Prozessbegleiter.

Kreative Techniken wie Improtheater, storytelling sketching, Design Thinking sind Teil seines Repertoires. Momentan beschäftigt er sich mit microlearning und der Erstellung von kurzer Lernvideos. (Siehe Veranstaltung im Juli)

Mittwoch, 03.04.2019

Coaching, Supervision und kollegiale Beratung. Was taugt wofür?

"Bin ich denn blöd, dass ich für meine Arbeit fremde Hilfe brauche?" - "Ich habe nicht gerne Probleme, deshalb will ich auch keine Beratung in Anspruch nehmen." - "Das kostet Geld und ich weiß nicht, ob es irgendwas bringt." - "Wie findet man die richtigen Berater*innen falls man wirklich sowas braucht?"

Solche inneren Dialoge kennt wohl jeder, der in psychisch anspruchsvollen Berufen tätig ist. *Günter Höcht ist Diplom-Pädagoge, Supervisor und NLP-Lehrtrainer.* Sein Ziel des Abends ist, dass Sie nach der Veranstaltung begründete Antworten auf diese inneren Gedankengänge haben.

Mittwoch, 08.05.2019 - Intuition - eine andere Form von Wissen

In ungeplanten Situationen schnell entscheiden zu müssen, bedeutet intuitiv zu handeln. Diese Intuition kann aber auch bewusst eingesetzt werden und ist in der Regel sogar zielführender als rationales Denken.

Intuition ist nicht nur Sache von Wenigen, sondern kann von jedem erlernt und intensiviert werden, man muss nur wissen wie.

Andrea Koller, Heilpraktikerin für Psychotherapie und Entspannungstherapeutin führt durch diesen Abend. Sie nimmt seit Jahrzehnten Meditationsunterricht bei buddhistischen Lehrern und tibetischen Mönchen und kennt aufschlussreiche Übungen, die an den Ort führen, an dem die Intuition zu finden ist.

Mittwoch, 05.06.2019 - Work hacks

New Work, Augenhöhe, holocracy, Corporate Learning sind Begriffe, die von einer fundamentalen Änderung im Personalbereich zeugen. Sippgate hat die theoretischen Ansätze praktisch umgesetzt und dadurch Ansätze einer neuen Unternehmenskultur geschaffen. In dem Buch „workhacks“ werden die gelebten Praktiken beschrieben und die Ergebnisse dargestellt. *Johann Garnitschnig TWINN Consulting + Akademie gibt einen Überblick über diese Entwicklungen und hilft, unnütze Abläufe und ungeprüfte Gewohnheiten zu identifizieren und zu beseitigen.*

Mittwoch 03.07.2019 - Microlearning mit Learning Nuggets

Learning Nuggets sind sehr kleine Lerneinheiten, die zwischen einer und fünf Minuten dauern und die man flexibel zu einem Lernpfad zusammenstellen kann.

An dem Abend geht es um folgende vier Fragen:

Warum setzt man Learning Nuggets ein?

Was sind Learning Nuggets?

Wie erstellt man Learning Nuggets?

Auf was sollte man achten?

Herbert Just ist an diesen Lerntechniken dran und führt durch den Abend

Vielleicht fühlt ihr Euch jetzt schon inspiriert und habt selbst Ideen und Lust etwas beizutragen. Wenn Ihr Themen habt, die ihr gerne vorstellen möchtet, dann meldet euch bei uns.

Wir wollen diese Veranstaltungsreihe auch künftig in Zusammenarbeit mit dem ISPN (Institut für Schulpsychologie und Pädagogik in Nürnberg) durchführen und deren Räume nutzen.

Daher erwarten wir einen Teilnehmerkreis bestehend aus NLPern, Lehrern und natürlich allen Menschen, deren Neugierde geweckt ist.



Und jetzt ein anderes Thema:

Lange Nacht der Wissenschaft am 19.10.2019: Call for Papers

Am 19. Oktober findet in Nürnberg wieder die lange Nacht der Wissenschaften statt. Wir haben uns bisher meist beteiligt. Ein größeres Forum für die Sache des NLP können wir uns gar nicht wünschen.

Die Besucherzahlen übertreffen unsere Kongresse und sonstige Veranstaltungen bei Weitem und wir können in einem seriösen Rahmen die Weiterentwicklungen und best-practice Modelle des NLP präsentieren.

Das geht allerdings nur mit Euch, liebe Vereinsmitglieder!

Wir haben beim letzten Mal im stündlichen Rhythmus Workshops abgehalten - diesmal von 18 - 1 Uhr. Das heißt - sieben Workshops an dem Abend.

Erfahrungsgemäß kommen Vorträge weniger gut an - in der Vorbereitung sollte also die Teilnehmerbeteiligung gut eingeplant sein. Wir haben dabei ziemlich viel Laufkundschaft - also ein Kommen und Gehen. Wenn es methodisch angebracht ist, ungestört zu arbeiten, können wir das zwar einplanen, wir können aber Teilnehmer nicht dran hindern, rauszugehen. Methodenflexibilität ist also angesagt.

Nun lasst Euch inspirieren, welche Themen ihr gern öffentlich darstellen mögt, und die auch gut in den Rahmen der Wissenschaftsnacht passen.

Es können auch gern Nichtmitglieder präsentieren – wobei bis zum Termin eine Vereinsmitgliedschaft gewährleistet sein muss. Die Jahresgebühr von 50 € im Jahr kann aber wohl jeder aufbringen. Allerdings haben Mitglieder Vorrang und wir müssten mit den "Bisher-Nichtmitgliedern" ein kurzes Interview machen, um uns gemeinsam über die Standards gemäß unserer Satzung zu verständigen.

Bitte meldet Euch möglichst umgehend bei uns an - mit Thema und einem Dreizeiler dazu - wir vom Vorstand stellen dann ein Programm zusammen.

Bis Ende März muss es bei den Veranstaltern sein - wir erscheinen dann mit den Themen im Katalog

Wir freuen uns auf die Zeit mit Euch!

Stellvertretend für Johann Garnitschnig und das ganze Vorstandsteam grüßen Euch herzlich

Herbert Just und Günter Höcht